



ICH ALLEIN BIN YHWH¹
UND AUSSER MIR GIBT ES KEINEN RETTER

Jesaja 43:11

*Ich aber bin der HERR, dein Gott, vom Lande Ägypten her,
und außer mir kennst du keinen Gott, und es gibt keinen Retter als mich allein!*

*Hosea 13:4
(ESV-Elberfelder)*





Vorwort und Erklärung zu biblischen Namen

Diese Botschaft soll zur Förderung und Wiederherstellung des biblischen Glaubens dienen, dem Glauben des wahren Messias und seiner Rückkehr in der Herrlichkeit Gottes, seines und unseres Vaters YHWH¹, gesprochen YaHuWaH (Adonay)¹. (Für diese Ausnahme siehe Text unten.)

Weiter soll sie zur Überprüfung der biblischen Aussagen, gegenüber den traditionsweise übernommenen "Lehren", anregen. Sie soll dabei helfen aufzuzeigen, ob diese mit der Bibel im Kontext übereinstimmen, oder nicht?

Die griechischen und verdeutschten Namen der biblischen Personen wurden weitgehend durch ihre original hebräischen Namen ersetzt und/oder ergänzt. Das soll uns zum Bewusstsein verhelfen, dass die Bibel ein "hebräisch-jüdisches Buch" ist und wir die Personen und ihre Namen nicht verwechseln sollen. Im Englischen führt dann diese Abänderung vom hebräischen Ursprung Yeshua¹ via griechischen Text Iēsous, Isous, Izous zu Jesus¹ und endet dann im Englischen gesprochen bei Tscheeses oder im Französischen zu Shesü. Nach Strong's g2424. Ἰησοῦς Iēsous; Hebrew origin (h3091).

YHVH¹ (oder YHWH) YaHuWaH¹ und Adonay wie elohiym¹ und Yeshua HaMashiach¹ bleiben dagegen in allen Sprachen wie sie sind.

Martin Buber der jüdische Bibelübersetzer (Bibelübersetzung von F. Rosenzweig und M. Buber) weist darauf hin, dass die Wiedergabe des Ersatzwortes wie "der Herr" abzulehnen ist, weil auf diese Weise der "seine Botschaft sprechende Gottesname den stummen Eigennamen der Götter gleichgestellt wird."

Es fällt schon schwer, eine Beziehung mit einem Mitmenschen aufzunehmen, wenn man dessen Namen nicht kennt. Wie viel schwerer ist es, mit dem für uns Menschen unsichtbaren Schöpfer eine Beziehung aufzunehmen, wenn man nicht einmal dessen Namen weiss. "Mit Namen rufen, heisst jemanden genau erkennen, lieben, achten."

In einer Bibel-Enzyklopädie ist zu lesen: "Seinen Namen vergessen bedeutet, sich von ihm entfernen."

Darum wird hier auch der Name "Gottes" YHWH (Adonay)¹ in den Bibelziten wiedergegeben und im nachfolgenden Text nicht mehr speziell vermerkt. Das gilt auch selbstverständlich für die Namen in den "blauen Bibelversen". Vgl. dazu bei allen die Fussnote¹.

"Repetition ist die Mutter der Lehre," wir halten uns daran.

Bibelübersetzung aus Schlachter und Elberfelder CSV, wenn nicht anders vermerkt.

In der Menge Übersetzung © 2003 Deutsche Bibelgesellschaft und der Schlachter 1251 wird heiliger Geist praktisch immer klein als heiliger Geist geschrieben.

In dieser Botschaft finden sich auch Inspirationen aus 'Angelfire Trinity Delusion'.

Hervorhebungen durch mich. (-1320-).

Ausnahmen: Als "Brückenbauer" wurden teilweise die Bezeichnungen Gott und HERR als "Gott" und "HERR" belassen, (oder in Klammern gesetzt). In der Umgangssprache möge dies manchen Lesern helfen, den Anschluss an die Wurzel einfacher und schneller zu finden. Für Christus kann auch Gesalbter, Mashiach oder Messias stehen sein.





Inhalt

Vorwort und Erklärung zu biblischen Namen	2
Eine oft vertretene Ansicht und Behauptung	4
Die Tatsachen zeigen die wahre Auslegung	4
Probleme in der falschen Auslegung	4
Wie bitte, es gibt keinen Retter außer WEM?	4
1. Gott hat viele Retter auferweckt	5
2. Es war immer YHWH elohym der durch Seine Retter gerettet hat	6
3. Betrachten wir das Publikum, die alten Israeliten	6
Analyse der Fakten	7
1. Gott der Vater, unser Retter, hat einen Retter der Welt auferweckt	7
2. Gott, unser Retter, und SEIN Heil: Yeshua der Heiland	8
Fazit	9
¹ Worterklärung	9





Eine oft vertretene Ansicht und Behauptung

Die oben genannten Bibelstellen aus *Jesaja 43:11* und *Hosea 13:4* mit der Aussage: „Es gibt keinen Retter als mich allein“, werden immer wieder so ausgelegt, dass nun Yeshua¹ Gott sei und der Retter der ganzen Welt, er allein.

Die Tatsachen zeigen die wahre Auslegung

Einige Ausleger, darunter hauptsächlich die Trinitarier, interpretieren diese Verse so, als ob sie bedeuteten, dass YHWH¹ (Gott elohiyim)¹ getrennt von allen anderen rettet. Diese Ansicht und Behauptung wird jedoch ganz einfach nicht funktionieren.

YHWH (Gott) hatte schon längst mehrere Retter erweckt, um Israel vor seinen Feinden zu retten (siehe im Kontext z. B. *Lukas 1:68-71*; *1 Kor 15:26-28*). Darüber hinaus ist Yeshua¹ Gottes Rettung, *Lukas 2:30-32*; *1 Kor 1:30*. Er ist der Retter, den Gott aus den Toten auferweckt hat. Die biblischen Fakten sagen uns klar, dass *Jesaja 43:11* notwendigerweise bedeutet, dass es keinen Retter ausser YHWH gibt, da Er derjenige ist, der alle Retter einsetzte und sandte – auch hat ausschliesslich ER allein Yeshua unseren Heiland und Retter von den Toten auferweckt und gerechtfertigt, *Matt 11:19*; *Lukas 7:35*; *Joh 16:10*; *1 Tim 3:18*.

Probleme in der falschen Auslegung

Wie bitte, es gibt keinen Retter außer WEM?

Solche Bibel-Ausleger, die daraus schliessen, dass nun Yeshua (Jesus) YHWH (Gott) sein muss, widerlegen sich selber (vl. unwissentlich) mit solchen Behauptungen. Wenn es heißt: "*Es gibt keinen Retter außer MIR*", scheint es z. B. den Trinitariern nicht in den Sinn zu kommen, wer dieses MIR ist. Wenn dieser "ICH" der dreieinige Gott ist, dann ist dieser "ICH" logischerweise weder der Vater noch Yeshua noch der Heilige Geist. In ihrer Auslegung ist jeder dieser drei Personen ein Gott für sich – und zusammen sind sie dann der dreieinige Gott – und dieser wiederum ist daraus ein Wesen aus drei Personen. Weder der Vater noch der Sohn noch der Heilige Geist sind drei Personen. Keiner dieser drei ist der dreieinige Gott und der dreieinige Gott ist keiner dieser drei. Also, WEN genau meinen die Trinitarier, ist der Sprecher in diesen Versen?

Es gibt keine Option, die sie wählen könnten, die ihrer eigenen Doktrin nicht widerspräche. Wenn sie sagen, dass dieser "ICH" der Vater ist, dann sind damit Yeshua und der Heilige Geist ausgeschlossen. Das gleiche gilt für die Behauptung, einer der beiden anderen Personen sei der Sprecher. Wenn sie sagen, dass "ICH" der dreieinige Gott ist, dann ist weder der Vater noch der Sohn "unser einziger Retter": WEIL keiner dieser drei ein "Drei-Personen-Wesen" (Gott) der Retter sein kann. Ein Mitglied des dreieinigigen Gottes zu sein bedeutet nun nicht mehr, dass Sie alle zusammen eben der "Dreieinige Gott" sind. (So wie ein Mitglied einer Gruppe zu sein bedeuten würde, die Gruppe zu sein.)

Der Vater, der Sohn, der Heilige Geist und das Drei-Personen-Wesen sind vier verschiedene Identitäten (vier "Götter"). WER ist also "ICH" in diesem Vers? Sie haben dann keine Antwort, die für ihre Lehre geeignet und passend ist. Diese trinitarische Behauptung ist in sich selbst widerlegt. Aber was noch beunruhigender ist, ist: "Warum ist diese offensichtliche Tatsache nicht für alle offensichtlich?"





1. Gott hat viele Retter auferweckt

Oft machen Trinitarier die folgenden Beobachtungen:

Und noch viele mehr glaubten um seines Wortes willen; und sie sagten zu der Frau:

*„Wir glauben nicht mehr um deines Redens willen, denn wir selbst haben gehört und wissen, dass dieser wahrhaftig der **Heiland** der Welt ist.“ Johannes 4:41-42.*

*„Ich allein bin YHWH¹ und außer mir gibt es keinen **Retter** (yasa).“ Jesaja 43:11.*

Weitere Verse in denen das heb. Wort *yasa* gebraucht wird:

Richter

*2:16 Da ließ dann YHWH (der HERR) **Richter** (unter ihnen) erstehen, die sie aus der Gewalt ihrer Räuber **befreiten** (yasa).*

*2:18 Sooft nun YHWH (der HERR) **Richter** unter ihnen erstehen ließ, war YHWH mit dem betreffenden **Richter** und errettete (yasa) sie aus der Gewalt ihrer Feinde, solange der **Richter** lebte; denn YHWH hatte Mitleid mit ihnen, wenn sie über ihre Bedränger und Bedrücker wehklagten.*

*3:9 Als aber die Israeliten YHWH (den HERRN) laut um Hilfe anriefen, ließ YHWH ihnen einen **Retter** (yasa), der sie befreite, nämlich **Othniel**, den Sohn des Kenas, den jüngeren Bruder Kalebs.*

*3:15 Da riefen die Israeliten YHWH laut um Hilfe an, und YHWH ließ ihnen einen **Retter** (yasa) erstehen, nämlich **Ehud**, den Sohn des Benjaminiten Gera, einen Mann, der linkshändig war. Durch diesen schickten nämlich die Israeliten die ihnen auferlegte Abgabe an den Moabiterkönig Eglon.*

*3:31 Nach Ehud aber trat **Samgar**, der Sohn Anaths, auf und erschlug den Philistern sechshundert Mann mit einem Ochsentreiberstecken; und auch er brachte Israel **Rettung** (yasa).*

*6:36-37 Nun sagte **Gideon** zu Gott: »Willst du wirklich Israel durch meine Hand **erretten** (yasa), wie du verheißt hast – 37 gut, so will ich ein Schaffel auf der Tenne ausbreiten; wenn dann der Tau bloß auf dem Fell liegen wird, der ganze übrige Boden aber trocken bleibt, so will ich daran erkennen, daß du Israel **durch meine Hand erretten** (yasa) **willst**, wie du verheißt hast.*

*8:22 Hierauf baten die Israeliten den **Gideon**: »Sei unser König, sowohl du als auch dein Sohn und deines Sohnes Sohn! Denn **du** hast uns aus der Gewalt der Midianiter **befreit** (yasa).«*

*2 Könige 13:4-5 Als **Joahas** dann aber YHWH mit Gebeten anging, erhörte ihn YHWH; denn er sah die Bedrängnis der Israeliten, weil der syrische König sie hart bedrückte. 5 Daher ließ YHWH den Israeliten einen **Retter** (yasa) erstehen, so daß sie sich von der Herrschaft der Syrer **frei** (yasa) machten und die Israeliten wieder ruhig in ihren Zelten wohnen konnten wie ehemals.*

*Nehemia 9:27 Darum gabst du sie der Gewalt ihrer Feinde preis, daß diese sie bedrängten. Wenn sie dann aber in ihrer Not zu dir schrien, erhörtest du sie vom Himmel her und ließest ihnen nach deiner großen Barmherzigkeit **Retter** (yasa) erstehen, die sie aus der Gewalt ihrer Bedränger **erretteten** (yasa).*





*Obadja 1:21 Dann werden sie als **Befreier (yasa)** auf den Berg Zion hinaufziehen, um **Richter** im Berglande Esaus zu sein; das Königtum aber wird YHWH gehören.*

Offensichtlich schätzen einige Ausleger diese Tatsachen nicht. Zu behaupten, dass *Jesaja 43:11* bedeutete, dass Gott allein handelt, um zu retten, schafft einen offensichtlichen Widerspruch gegen Gottes Wort und Agieren.

2. Es war immer YHWH elohiyim der durch Seine Retter gerettet hat

Wie wir eindrücklich sehen können, hat Gott viele Retter auferweckt. Es spielt auch keine Rolle, wovor YHWH sie (Israel) durch seine Retter (yasa) gerettet hat.

Die trinitarische Interpretation würde dann all diese Retter ausschließen, die Gott auferweckt hatte, und ihre Argumentation widerspricht somit eindeutig der heiligen Schrift. In den obigen Versen sehen wir, dass es tatsächlich YHWH (Gott, übersetzt mit HERR) war, der diese Retter auferweckt hatte. Außer YHWH (Gott) gibt es keinen Retter, denn allein YHWH hat sie alle auferweckt. Er ist derjenige, der diese Retter erweckt und durch sie die Rettung wirkte. Die Schrift lehrt uns eindeutig, YHWH (Gott) ist derjenige, der in den obigen Passagen für alle Rettungen verantwortlich ist. Jeder dieser Retter ist ein Retter von YHWH – und auf diesem Grund und Fundament gibt es keinen Retter (yasa) außer YHWH allein. Wie wir weiter oben gelesen haben:

*Sooft nun YHWH (der HERR) **Richter** unter ihnen erstehen ließ, war YHWH mit dem betreffenden **Richter** und errettete (yasa) sie aus der Gewalt ihrer Feinde, solange der **Richter** lebte; denn YHWH hatte Mitleid mit ihnen, wenn sie über ihre Bedränger und Bedrücker wehklagten, Richter 2:18.*

Menschen sind die Mittler und die Mittel, mit denen Gott Israel gerettet hat. Durch seine eigene Macht rettete ER sie vor ihren Feinden. Bei Yeshua ist es genauso. Tatsächlich sagte uns Yeshua unverblümt, dass er nichts aus sich selbst tun könne und dass es der Vater war, der in ihm wohnte, der die Werke tat. Gott der Vater YHWH war in Mashiach und versöhnte die Welt mit sich selbst.

3. Betrachten wir das Publikum, die alten Israeliten

Der Prophet Jesaja war Gottes Prophet für das Volk Israel. Sie kannten ihre Schriften und sie wussten, dass Gott viele Retter erweckt hatte, um sie vor ihren Feinden zu retten. Lass uns nun die Bedeutung dieser Tatsache verstehen. Als diese Israeliten *Jesaja 43:11* lasen, wussten sie, dass dies nicht bedeutete, dass Gott mitwirkte, um sie zu retten. Sie wussten, dass es bedeutete, dass Gott allein dafür verantwortlich war, menschliche Retter zu erwecken, um sie vor ihren Feinden zu retten. Tatsächlich hat Gott Yeshua auferweckt, um uns vor unseren Feinden zu retten (*Lukas 1:68-71*) und der letzte Feind ist der Tod (*1 Korinther 15:26*). Aus diesem Grund wird Yeshua als Gottes Erlösung beschrieben (*Lukas 2:30*). Aber die alten Israeliten wussten noch nichts von Yeshua. Sie wollten von ihren irdischen Feinden gerettet werden, wie Gott sie schon viele Male zuvor gerettet hatte, indem er menschliche Retter erweckte.

Der Verheissene von 5 Mose kam ja auch, aber erst viel später, (vgl. dazu *5 Mose 18:15; Apg 3:22-26*).

Beachten wir nun sorgfältig den Kontext und was YHWH den Israeliten versprach, wovon ER sie rettete:

Jesaja 43:11-17 (ff.)

»Ich allein bin YHWH (der HERR), und außer mir gibt es keinen Retter. 12 Ich habe die Verkündigungen gegeben und auch Rettung geschafft und habe es hören lassen, als noch kein fremder (Gott) bei euch war; und so seid ihr meine Zeugen«





– so lautet der Ausspruch YHWH' –, »und ich nur bin Gott. 13 Auch fernerhin bin ich es, und es gibt keinen, der aus meiner Hand errettet. Wenn ich etwas ausführen will – wer kann es (ab)wenden?«

14 So hat YHWH gesprochen, euer Erlöser, der Heilige Israels: »**Um euretwillen habe ich nach Babylon gesandt und will sie allesamt als Flüchtlinge hinabfahren lassen, auch die Chaldäer in den Schiffen, auf die sie so stolz sind:** 15 **ich, YHWH, bin euer Heiliger, ich, der Schöpfer Israels, euer König.**«

16 So hat YHWH gesprochen, der (einst) einen Weg durch das Meer gebahnt hat und einen Pfad durch mächtige Fluten, 17 der ins Feld ziehen ließ Kriegswagen und Rosse, Heerbann und Streitmacht – zusammen liegen sie da, stehen nicht wieder auf, sind erloschen, verglommen wie ein Docht. – ff.

Und in Hosea 13:4-5 (Menge)

»**ICH aber bin YHWH, dein elohiym (Gott), vom Lande Ägypten her, und außer MIR kennst du keinen elohiym (Gott), und es gibt keinen Retter als MICH allein!** 5 **ICH habe mich deiner angenommen in der Wüste, (dich geweidet) im Lande der sengenden Gluten.** «

Wie wir einfach feststellen können, bezieht sich in jedem Fall die fragliche Erlösung notwendigerweise darauf, wie YHWH der Gott Israels, Israel von seinen Feinden – Ägypten und fremden Armeen – gerettet hat. Wir müssen dem Kontext Rechnung tragen, in dem *Jesaja 43:11* gesprochen wurde. Israel wusste, dass Gott viele Retter für sie erweckt hatte, um sie von diesem oder jenem Joch zu befreien. Als die Israeliten im Altertum diese Worte von Jesaja hörten, war es für sie unmöglich zu schlussfolgern, dass diese Worte bedeuteten, dass Gott retten würde, indem er allein, ganz ohne Menschen handelte. Sie wussten, dass er sie viele Male gerettet hatte, indem er menschliche Retter erweckte. Diese alten Israeliten würden *Jesaja 43:11* notwendigerweise so interpretieren, dass es keinen Retter außer ihrem Gott YHWH gibt, da Er derjenige ist, der für sie alle diese Retter erweckt.

Beachten wir auch die folgenden Bibelstellen:

2 Könige 14:27 *Auch hatte YHWH noch nicht die Drohung ausgesprochen, daß er den Namen Israels unter dem Himmel austilgen wolle; **darum half ER ihnen jetzt durch Jerobeam, den Sohn des Joas.***

Psalms 3:9 Bei YHWH steht die Hilfe: über deinem Volke walte dein Segen! SELA.

*Jona 2:10 Ich aber will dir laute Danksagung als Opfer darbringen, will, was ich gelobt habe, bezahlen: **die Rettung kommt von YHWH!**«*

Analyse der Fakten

1. Gott der Vater, unser Retter, hat einen Retter der Welt auferweckt

In ähnlicher Weise wird der Vater im Neuen Testament mehrmals als "Gott, unser Retter" bezeichnet. Beobachten wir nun genau, wie die Bibel auf dieselbe Weise von Yeshua spricht: Gott hat einen Retter erweckt, nämlich diesen Yeshua.

*Apostelgeschichte 5:31 Diesen (Yeshua) **hat Gott durch seine rechte Hand zum Anführer und Retter erhöht, um Israel Buße und Vergebung der Sünden zu verleihen.***

*Apostelgeschichte 13:23 Dieser ist's, aus dessen Nachkommenschaft (Davids) **Gott jetzt nach seiner Verheißung Yeshua als Retter für Israel hat hervorgehen lassen.***





1 Johannes 4:14 Und wir haben (mit Augen) gesehen und bezeugen es, daß der Vater den Sohn als Retter der Welt gesandt hat.

Gott gab seinen Sohn, den ER lieb hatte, als seinen Retter. Tatsächlich lesen wir in *Matthäus 1:21 Sie wird aber einen Sohn gebären, und du sollst ihm den Namen Yeshua geben; denn er wird sein Volk retten von ihren Sünden.*

Denn was hat Gott getan?

Lukaa 1:69 Er hat uns ein Horn des Heils aufgerichtet im Hause Davids, seines Knechtes (Psalm 132:17; 1 Sam 2:10).

So hat YHWH ein Horn (Kraft) aufgerichtet, aus dem Hause Davids, damit Er nicht nur ein Retter Israels sei, nein, sondern ein Retter und Heiland der Welt, für alle Menschen.

Wir sehen, es ist immer Gottes Werk, YHWH, der diesen Retter erweckte, so wie Er alle anderen menschlichen Retter vor der Geburt des Mashaichs¹ auferweckt hat. Wir lesen auch in *Apostelgeschichte 2:21*, dass jeder, der den Namen des Herrn anruft, gerettet wird, nur um zu entdecken, dass der fragliche Herr der Mensch Jesus ist, den Gott sein Vater zum Herrn gemacht hat, indem er ihn von den Toten auferweckt hat (*Apg 2:22-36*). Es ist auch ganz klar, dass in *Apg 13:23* (wie oben zitiert) ein Mensch der Retter ist.

2. Gott, unser Retter, und SEIN Heil: Yeshua der Heiland

Und noch deutlicher ist die Aussage von Simeon in *Lukas 2:25-30*

Und siehe, da lebte ein Mann in Jerusalem namens Simeon; dieser Mann war gerecht und gottesfürchtig; er wartete auf die Tröstung Israels, und heiliger Geist war auf ihm. 26 Vom heiligen Geist war ihm auch geoffenbart worden, er solle den Tod nicht eher sehen, bevor er den Gesalbten des Herrn (YHWH) gesehen hätte. 27 So kam er denn damals, vom Geist getrieben, in den Tempel; und als die Eltern das Jesuskind hineinbrachten, um nach dem Brauch des Gesetzes mit ihm zu verfahren, 28 da nahm auch er es in seine Arme und pries Gott mit den Worten: 29 »Herr, nun entläßt du deinen Knecht, wie du ihm verheißest hast, im Frieden; 30 denn meine Augen haben dein Heil gesehen.

Das Fleisch in Simeons Armen war die Rettung seines Gottes, die Rettung YHWH'.

Gott hat viele menschliche Retter auferweckt und jetzt hat er einen anderen menschlichen Retter auferweckt, der Israel von seinen Sünden und vom Tod retten wird. Weil Gott, unser Retter, Yeshua zu SEINER Rettung auferweckt hat, heißt es auch von Yeshua, „*alles Fleisch wird Gottes Heil sehen*“ (*Lukas 3,6; vgl. Apg 28,28*). Yeshua ist die Rettung unseres Gottes, unseres Retters. Yeshua ist nicht YHWH, sondern YHWH' Erlösung. Es gibt keinen Retter außer YHWH dem Vater, da Er allein dafür verantwortlich ist, Retter für Sein Volk zu erwählen und zu erwecken. Sein ultimativer Retter über allen, den ER auferweckt hat, ist Yeshua, YHWH' Erlösung; und genau das bedeutet sein Name YESHUA. Wie wir weiter oben gelesen haben:

Lukas 1:68-69 Gepriesen sei YHWH (der Herr), der Gott Israels, dass er sein Volk besucht und ihm Erlösung bereitet hat 69 und uns ein Horn des Heils aufgerichtet hat in dem Haus Davids, seines Knechtes.

Apostelgeschichte 5:31 Diesen (Yeshua) hat Gott durch seine Rechte zum Führer und Heiland erhöht, um Israel Buße und Vergebung der Sünden zu geben.

Wenn wir erkennen, dass Yeshua Gottes Erlösung ist, wird es ganz klar, dass YHWH diesen Yeshua zum Retter der Welt erweckt hat und auf diese Weise gibt es keinen Retter außer Gott. YHWH ist immer und in allem der Initiator. Es gibt keinen Retter außer YHWH (Gott), denn ER allein erweckt die Retter um sein Volk vor diesem und jenem zu retten. Er hat Yeshua auferweckt, um Israel von seinen Sünden zu retten.





Und tatsächlich lesen wir im Neuen Testament, dass Gott der Vater in Mashiach war und die Welt mit sich selbst versöhnte. Der Vater, der in Yeshua blieb, tat die Werke.

*Johannes 14:10 »Glaubst du nicht, daß ich im Vater bin und der Vater in mir ist? Die Worte, die ich zu euch rede, spreche ich nicht von mir selbst aus, nein, **der Vater, der dauernd in mir ist, der tut seine Werke.**«*

*Offenbarung 12:10 Da hörte ich eine laute Stimme im Himmel rufen: »**Jetzt ist das Heil, die Macht und die Königsherrschaft an unsern Gott gekommen und die Herrschergewalt an seinen Gesalbten!** Denn hinabgestürzt ist der Ankläger unserer Brüder, der sie vor unserm Gott verklagt hat bei Tag und bei Nacht.*

*Offenbarung 19:1 Danach hörte ich ein Getön, das klang wie der laute Jubel einer großen Schar, die im Himmel riefen: »**Halleluja! Das Heil, die Herrlichkeit und die Kraft gehören unserm Gott.**«*

Fazit

Yeshua ist Gottes Rettung, der menschliche Retter, den Gott aus dem Haus Davids erweckt hat. Wenn alle Fakten ehrlich betrachtet werden, ist ganz einfach und klar zu erkennen, was in *Jesaja 43:11* gemeint ist. Eine trinitarische Behauptung, dass Yeshua YHWH sein muss, zerfällt von allein, wenn zwei Dinge erkannt werden:

Erstens zeigt uns das Alte Testament, dass YHWH (Gott) sein Volk rettet, indem er menschliche Retter erweckt.

Zweitens ist es klar, dass dasselbe passiert, wenn wir entdecken, dass Yeshua YHWH' (Gottes) Erlösung ist, damit ein Retter, den Gott auferweckt hat.

YHWH sagt, es gibt keinen Retter ausser "mir" oder ohne mich. Da es Gott ist, der Retter erweckt und da Yeshua die Errettung YHWH' ist, sollten wir leicht erkennen können, dass nur YHWH derjenige ist, der menschliche Retter erweckt, um sein Volk zu befreien. Der Vater (unser Retter) hat den Sohn als Retter der Welt gesandt. (*1 Johannes 4:14*).

Yeshua ist die Rettung des Vaters. Er ist die Rettung YHWH', dem Initiator unserer Erlösung und Rettung.

Hebräer 5:7 Er (Yeshua Mashiach) hat in den Tagen seines Fleisches Gebete und flehentliche Bitten mit lautem Schreien und Tränen vor den gebracht, der ihn vom Tode zu erretten vermochte, und hat auch Erhörung gefunden (und ist) aus seiner Angst (befreit worden).

¹Worterklärung

Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; gr. Christos, verdeutscht Christus; dt. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, gr. Iēsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan yhwh. Heb. YHVH wurde ausgesprochen als jahûwâh oder jahôwâh, resp. YaHuWaH oder YaHoWaH". Heb. Alphabet hat kein W nur V gesprochen W). Der ursprüngliche hebräische Text wurde nicht mit Vokalen geschrieben, daher kann niemand mit Sicherheit genau wissen, wie dieser Name wirklich ausgesprochen wurde. Wikipedia: ... (Ketib) mit der Vokalisation adonāy (mehr als 400 Vorkommen im Tanach) bezeichnet im Tanach immer den Gott IsraelsΩ.

